



Kundeninformation

Getreideherbizide

Aufgrund des Widerrufs der Zulassungen von Flufenacet (FOE) haltigen Pflanzenschutzmitteln war die Verfügbarkeit für die diesen Wirkstoff enthaltenden Getreideherbizide seitens der herstellenden Industrie in diesem Herbst leider sehr knapp und schwierig. Niemand wusste zum Zeitpunkt der Produktion genau, was in diesem und nächsten Herbst nun erlaubt ist, und was nicht. Entsprechend früh waren die Mengen ausverfügt und verteilt. Die Aufbrauchsfristen laufen aber bis Dezember 2026. Wir dürfen gespannt sein, ob vielleicht im nächsten Jahr noch wieder weitere Mengen dem Markt von der herstellenden Industrie zur Verfügung gestellt werden können.

Festzuhalten bleibt, dass mit dem Wegfall von FOE ein weiterer wichtiger Baustein und Wirkstoff in der Gräserbekämpfung wegfällt, was das Resistenzmanagement weiter erschwert. Somit besteht mehr als zuvor die Notwendigkeit, gerade bei der Bekämpfung von Ackerfuchsschwanz, Weidelgras und Co. in Fruchtfolgen zu denken. Und sich an alternative Produkte und Spritzfolgen zu gewöhnen. Sowie sich auch schon in diesem Jahr mit diesen vertraut zu machen, um für die nächsten Jahre erste Erfahrungen damit auf dem eigenen Standort zu sammeln.

Wer die Möglichkeit hatte, sich für die anstehenden Herbizidmaßnahmen im Getreide noch mit Flufenacet-haltigen Produkten einzudecken, sollte diese auf den bekannten Ackerfuchsschwanz- und Weidelgras-„Problemflächen“ bevorzugt zum Einsatz bringen.

Als **Flufenacet-freie Alternativen** in der Bekämpfung von Gräsern inkl. Mischverunkrautung stehen Ihnen mehrere Möglichkeiten zur Verfügung, von denen wir einige ausgewählte Varianten für Sie aufgeführt haben.

Standorte mit Windhalm und allgemeiner Mischverunkrautung

Empfehlung für rechtzeitige/frühe Anwendung (in BBCH 11–13)

Jura Max 3,0–3,2 l/ha + Partner (z. B. 1,0 l/ha **Trinity**) (NW605-2: 90 %=* , NW706, NT103-1 // NW607-1: 90 %=5m, NW706, NW800)

Trinity 2,0 l/ha + Roxy 2,0 l/ha (NW607-1: 90 %=5m, NW706, NW800 // NW642-1)

Carmina* 1,5–2,5 l/ha + Partner (z. B. 1,0 l/ha **Stomp Aqua**) (NG404, NG405, NG414, NT103, NW605: 90 %=* // NT112, NW607-1: 90 %=10m // *Sortenverträglichkeit im WW beachten)

Empfehlung für verspätete Anwendung insbesondere in Frühsaaten (ab BBCH 13 bis BBCH 23)

Viper Compact 1,0 l/ha + Partner (z. B. 1,0 l/ha **Lentipur 700** oder 1,0 l/ha **Stomp Aqua**)
(NT103, NW607-1: 90 %=10m, NW800 // NG404, NG405, NG414, NT103, NW605: 90 %=* // NT112, NW607-1: 90 %=10m)





Standorte mit Ackerfuchsschwanz / Weidelgras und Mischverunkrautung

Empfehlung im Voraufbau (BBCH 00-10)
Wintergerste: Mateno Duo 0,35 l/ha + Cofeno 1,50 l/ha + Roxy 1,50 l/ha (NT109, NW607-1: 90 %=5m // NT101-1, NW605-2: 90 %=5m, NW706 // NW642-1)
Winterweizen: Mateno Duo 0,7 l/ha + Cofeno 3,0 l/ha (NT109, NW607-1: 90 %=10m // NT101-1, NW605-2: 90 %=5m, NW706)
Mateno Trio Set; klein; 12,95 l; für 7 ha = 2,45 l Mateno Duo + 2x 5,25 l Cofeno Mateno Trio Set; groß; 25,9 l; für 14 ha = 4,9 l Mateno Duo + 2x 10,5 l Cofeno

Evtl. Nachlage bei schwer bekämpfbarem Ackerfuchsschwanz
Wintergerste, -weizen bei feuchten Bodenbedingungen (10-14 Tage nach dem Bodenherbizid): Trinity 2,0 l/ha (NW607-1: 90 %=5m, NW706, NW800, NT145, 146, 170, NG337)





In der folgenden Übersicht sind Eigenschaften und Wirkungsschwerpunkte wichtiger Wirkstoffe aufgeführt:

Wirkstoff	Eigenschaft	Wirkungsspektrum		Wirkung über	Zu beachten!
Flufenacet	Basisbaustein gegen Gräser	xxx xx x	Windhalm, Rispe Ackerfuchsschwanz, Weidelgras Taubes Trespe	Boden	Verträglichkeit im Getreide bei höherer Dosierung und schlechter Saatgutablage eingeschränkt
Pendimethalin	Sehr verträglich im Getreide, wirkt gegen Gräser und Unkräuter, unterstützt die Bodenwirkung von Flufenacet	xxx xx x	Stiefmütterchen, Taubnessel, Mohn Rispe, Windhalm, Klette, Ehrenpreis Kamille, Storchschnabel, Ackerfuchsschwanz	Boden	Anwendungsbestimmungen
Chlortoluron	Gute Gräserwirkung, gut gegen Kornblume und Hundskerbel	xxx xx x	Rispe, Kamille, Kornblume, Hundskerbel Windhalm, Weidelgras Ackerfuchsschwanz, Klette, Taubnessel	Boden	Drainauflage NG 405 (außer Trinity und Chrome (NW 800)), Sortenverträglichkeit
Prosulfocarb	Gegen Gräser und Unkräuter, Resistenzbaustein bei Ackerfuchsschwanz, unterstützt die Bodenwirkung von Flufenacet	xxx xx x	Rispe, Windhalm, Taubnessel Weidelgras, Ehrenpreis, Klette Afu, Kamille, Stiefmütterchen, Raps, Storchschnabel	Boden	Verträglichkeit im Getreide bei hoher Dosierung, Anwendungsbestimmungen
Diflufenican	wirksam gegen Unkräuter, unterstützt die (Boden)wirkung von Flufenacet u.a. Wirkstoffe	xxx xx x	Stiefmütterchen, Ehrenpreis, Taubnessel, Ausfallraps unterstützt die Gräserwirkung, Klette, Kamille, Mohn, Storchschnabel	Boden/Blatt	Verträglichkeit im Getreide, v.a. Gerste (Bleaching) bei höheren Wirkstoffmengen
Picolinafen	wirksam gegen Unkräuter, unterstützt die (Blatt)wirkung von Flufenacet u.a. Wirkstoffe	xxx x	Stiefmütterchen, Ehrenpreis, Taubnessel, Ausfallraps unterstützt die Gräserwirkung, Klette, Kamille, Mohn, Storchschnabel	Blatt/(Boden)	Verträglichkeit im Getreide, v.a. Gerste (Bleaching) bei höheren Wirkstoffmengen
Beflubutamid	breite Wirkung gegen Unkräuter, Basiswirkung gegen Gräser, Kombinationspartner zu Gräserherbiziden	xxx xx x	Windhalm, Ausfallraps, Storchschnabel, Ehrenpreis, Taubnessel Kamille, Vogelmiere, Kornblume, Mohn, Trespen Ackerfuchsschwanz, Weidelgras, Klette	Boden/Blatt	-
Aclonifen	Additiveffekt zu DFF und Flufenacet	xxx xx x	Jährige Rispe, Windhalm, Ausfallraps, Ehrenpreis, Klatschmohn, Stiefmütterchen, Storchschnabel Klettenlabkraut Ackerfuchsschwanz, Kamille, Kornblume	Boden	-

Die Witterung und insbesondere die Bodenfeuchte beeinflussen maßgeblich den Anwendungstermin und die Wirkungsleistung der Bodenherbizide.

Bei Fragen zu Details sprechen Sie Ihren Kundenbetreuer gerne an.

Alle Angaben wurden nach bestem Wissen erstellt. Die Umsetzung erfolgt auf eigenes Risiko.

